

Autor:
Ihr Name

Datum:
aktuelles Datum

Regionalgruppe:
RG Nr. – RG Name

Weitere Info:
z. B. ©

Polyneuropathie - eine Frage nicht ob, sondern wann?

Regionalgruppe RG Nr. 18.1 – Universitätsmedizin Rostock, 25.10.2025

Polyneuropathien sind Erkrankungen, bei denen es zu einer reversiblen oder irreversiblen Funktionseinschränkung und Schädigung des peripheren Nervensystems kommt.

Achtzig Prozent aller Krebspatienten, die eine Chemo oder Bestrahlung durchlaufen, entwickeln nach neueren Auswertungen großer Studien Polyneuropathien. Hier sind häufig die dazu verabreichten Medikamente die Trigger. Zusätzlich spielen bei Pankreatektomierten der Diabetes mellitus (Gruppe Typ 3c) und/oder der Mangel an fettlöslichen Vitaminen eine große Rolle.



An unserem Wandertag für die Seele konnten wir Herrn Kurt P. von der Selbsthilfegruppe der Deutschen Polyneuropathie Selbsthilfe e.V. Region Nordost begrüßen und kennen lernen. Schnell stellten wir fest, dass eine Zusammenarbeit unserer Selbsthilfegruppen zur Stärkung unserer Netzwerke durchaus Sinn macht. So waren wir am 25.10.2025 als Vertreter des AdP zu einem Symposium Polyneuropathie eingeladen. Die Selbsthilfegruppe Polyneuropathie Region Nordost ist ähnlich

strukturiert und in einem Dachverband eingeordnet wie die Regionalgruppen des AdP. In einer Reihe von Fachvorträgen haben wir Informationen zur Krankheit selbst und zu den Aktivitäten der Selbsthilfegruppe Polyneuropathie Nordost erfahren. Prof. Dr.med. Zettl gab einen Einblick in seine Forschungsarbeit zum Thema Neuroimmunologie. Betroffene berichteten über Strategien zur Verbesserung und Erhaltung Ihrer Feinmotorik. Vertreter des Blutspendezentrum Haema Rostock referierten über die Wichtigkeit von Plasmaspenden für Betroffene mit fortgeschrittener Polyneuropathie. Die Physiotherapeutische Praxis - PHYSIO die Therapeuten- stellte ihr umfangreiches therapeutische Angebot vor. Modernste Geräte und Therapien werden von zertifizierten Therapeuten Betroffenen angeboten. Insgesamt war das Symposium ein für uns sehr informatives Treffen.

Unsere AdP-Mitglieder sind häufig auch von Polyneuropathien betroffen. Über die Zusammenarbeit mit der Selbsthilfegruppe Polyneuropathie Nordost können wir unseren Betroffenen ein gutes Hilfeangebot für diese schwere Erkrankung anbieten. Des weiteren werden wir das Thema Polyneuropathie in unser Wissensformat- die Hürden des Lebens meistern, trotz Bauchspeicheldrüsenerkrankung- aufnehmen.